

## Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2016/0982

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

06.04.16 **Datum** 

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bürger- und Umweltausschuss	07.04.2016	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	02.05.2016	Entscheidung	öffentlich

## Betreff:

Baustellenmanagement für die Sommerferien 2016

- Antrag der Gruppe FDP vom 16.02.16
- Stellungnahme der Verwaltung vom 06.04.16 (s. Anlage)

## Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:

Die Stellungnahme der Verwaltung vom 06.04.16 zum o. g. Antrag wird hiermit zur Kenntnis gegeben.

361-sa Ingrid Samusch ☎ 36 40 06.04.2016

01

- über Herrn Beig. Märtens- über Herrn Oberbürgermeister Richrathgez. Märtensgez. Richrath

## Baustellenmanagement für die Sommerferien 2016

- Antrag der Gruppe FDP vom 16.02.2016
- Nr. 2015/0982 (ö)

Die Erstellung eines Zeitplanes hinsichtlich der Abwicklung von Baumaßnahmen durch Straßen NRW ist derzeit nicht möglich.

Eine Planung solcher Baumaßnahmen kann in der Regel nur "grob" vorgenommen werden, da es bei größeren Baumaßnahmen immer wieder zu Verzögerungen kommen kann. Gerade in den Sommerferien schließen einige Firmen ihre Betriebe, da sie selbst Betriebsferien machen. Weiterhin kann es zu zeitlichen Verzögerungen aufgrund vorzunehmender Ausschreibungsverfahren oder aufgrund rechtlicher Hindernisse kommen. Ebenso sind witterungsbedingte Verzögerungen nicht auszuschließen.

Straßen NRW kündigt in der Regel große Baumaßnahmen an, so dass bei innerstädtischen Planungen hierauf bereits Rücksicht genommen werden kann, bzw. weitere Planungen entsprechend einbezogen werden. So wurde die Stadt beispielsweise frühzeitig über anstehende Arbeiten auf der A 542 unterrichtet, welche Auswirkungen auf den innerstädtischen Verkehr haben werden.

Allerdings finden seitens Straßen NRW auch Fahrbahnsanierungen statt, die nicht langfristig geplant werden. Im Rahmen der derzeitigen personellen Ressourcen wird versucht, auch derartige Maßnahmen entsprechend abzuwickeln.

Zudem ist Straßen NRW nicht verpflichtet, seine Maßnahmen vorab mit der Verwaltung abzustimmen, sofern Umleitungsverkehre über das eigene Straßennetz abgewickelt werden können. Es besteht aber zwischen der Verwaltung und Straßen NRW eine offene Dialogbereitschaft, so dass auch kurzfristig vorzunehmende Baumaßnahmen in der Regel besprochen werden.

Eine langfristige vorausschauende Planung ist aber nur mit einer entsprechenden Personalintensität möglich, die weder bei den Technischen Betrieben der Stadt Leverkusen AöR noch im Fachbereich Straßenverkehr zur Verfügung steht und erst geschaffen werden müsste.

Daher wird derzeit keine Möglichkeit gesehen, speziell für die Sommermonate einen Zeitplan zu erarbeiten.

Straßenverkehr